

Parallel zu den Leichtathletik-Europameisterschaften in Rom geht es an diesem Wochenende an zwei Austragungsorten um die Titel bei den Pfalzmeisterschaften in Eisenberg und Haßloch. Eine Woche nach den Rheinland-Pfalz-Meisterschaften in Konz gehen dabei zahlreiche Landesmeister als Favoriten an den Start.

370 Athletinnen und Athleten sind gemeldet für die LVP-Meisterschaften der Männer, Frauen, U18 und U16 am Samstag, 8. Juni, im Waldstadion der TSG Eisenberg. „Eine erfreuliche Zahl“, so der neue Vizepräsident Wettkampforganisation, Christian Heilmann. Entschieden werden dabei auch die Landesmeisterschaften der U20 und U16 im Stabhochsprung, da bei den Rheinland-Pfalz-Meisterschaften dieser Altersklassen in Ingelheim keine entsprechende Anlage zur Verfügung steht. „Ich freue mich auf die Veranstaltung am Samstag mit einem erfahrenen Ausrichter TSG Eisenberg“, so Christian Heilmann kurz vor den Titelkämpfen.

Eine Zitterpartie war wegen der angespannten Stadionsituation in der Pfalz in diesem Jahr die Austragung der U20/U16-Pfalzmeisterschaften. Mit den Doppel-Ausrichtern LC Haßloch und LTV Bad Dürkheim und der Anlage in Haßloch wurde für die am Sonntag, 9. Juni, stattfindenden Wettbewerbe des Nachwuchses aber noch eine gute Lösung gefunden. Die ersten Wettkämpfe bei beiden Veranstaltungen, für viele Athlet*innen auch der persönliche Jahreshöhepunkt, sind um 10.30 Uhr angesetzt.